Salzburger Nachrichten Medien GmbH & Co.KG

LAGEBERICHT
für das Geschäftsjahr 2025

1. Leitbild des Unternehmens und damit Grundlage unseres Geschäftsgebarens

Die Salzburger Nachrichten Medien GmbH & Co. KG ist ein österreichweit agierendes Medienunternehmen mit Firmensitz in Salzburg und mit einem Standort in Wien.

Die "Salzburger Nachrichten" erschienen erstmals am 7. Juni 1945 als eine der ersten Tageszeitungen Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg. Herausgegeben wurden die SN von der Spezialabteilung Information Service Branch (ISB) des 12. Armeekorps General Eisenhowers. Am 20. Oktober erhielten Max Dasch Sen. und Dr. Gustav Canaval das Permit S1, die Lizenz zur Herausgabe der Zeitung. Am Dienstag, dem 23. Oktober 1945, erschienen die "Salzburger Nachrichten" zum ersten Mal als unabhängige österreichische Tageszeitung.

Die "Salzburger Nachrichten" befinden sich bis heute zu 100 % in Privatbesitz - geführt werden sie durch den Herausgeber, das Management und die Chefredaktion.

Die "Salzburger Nachrichten" stehen für unabhängigen Qualitätsjournalismus - aus Salzburg für Österreich, in Print und Digital.

Die Blattlinie der "Salzburger Nachrichten" lautet wie folgt:
Die „Salzburger Nachrichten" sind eine politisch unabhängige Tageszeitung, christlichen Werten verbunden und treten unabdingbar für die Freiheit des einzelnen Menschen ein. Sie sind gegen jede totalitäre Herrschaftsform, respektieren die von der UNO deklarierten Menschenrechte und sind der liberalen Demokratie verpflichtet. Sie bekennen sich zur Österreichischen Neutralität, zur Rechtstaatlichkeit und zum System der sozialen Marktwirtschaft. Sie sehen in der Erfüllung ihrer Aufgabe, der Information und der Kontrolle, einen wesentlichen Beitrag zu einer demokratischen und aufgeklärten Gesellschaft. Die Freiheit der Journalistinnen und Journalisten, nach bestem Wissen und Gewissen arbeiten zu können, ist durch den Herausgeber garantiert.

Viele dieser Grundsätze stammen bereits aus den Auflagen, welche die Amerikaner mit der Lizenzvergabe 1945 vorausgesetzt haben.

Politische, institutionelle und wirtschaftliche Unabhängigkeit sowie ein allumfassendes Qualitätsversprechen sind unternehmerische Leitmotive der "Salzburger Nachrichten". Wesentliche Triebfedern sind zudem ein verantwortungsvolles soziales, gesellschaftliches und kulturelles Wirken in Salzburg, Österreich und über die Grenzen des Landes hinaus.

Im Verbund des Unternehmens arbeiten rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für folgende Produkt- und Tätigkeitsfelder: Tageszeitung, Wochenzeitungen, Magazine, Digitale Medien, Rechenzentren, Produktion, Druck, Logistik und Kommunikation im weitesten Sinne.

2. Entwicklung und Neuerungen im Unternehmen

Für die "Salzburger Nachricht" war das abgelaufene Wirtschaftsjahr ein Jahr der strukturellen und organisatorischen Veränderungen, insbesondere in der Redaktion und im Mediaservice: Die tägliche Zeitungsproduktion wurde im Sinne des Story-First(Digital First)-Prinzips umgestellt. Dies bedeutet, dass die von unseren RedakteurInnen recherchierten und geschriebenen Geschichten plattformneutral aufbereitet werden. Dadurch rückt die Geschichte in den Mittelpunkt, egal wo sie ausgespielt wird. Ein kompaktes Print-Produktionsteam, bestehend aus Blattmachern und Layouter: innen, erstellt am frühen Abend dann die Zeitungsausgabe als ePaper und für den Folgetag die gedruckte Ausgabe. Unsere Redakteur: innen können sich dadurch noch mehr darauf konzentrieren, unterwegs zu sein, um die besten und interessantesten Geschichten zu finden.
Es wurde dadurch eine große Effizienzsteigerung in unserer Redaktion erreicht. Sowohl technisch wie auch organisatorisch bedurfte es einer großen Umstellung. Mit Ende 2025 wurde diese finalisiert und wir konnten das Projekt erfolgreich abschließen.

Unser Mediaservice wurde in seiner Struktur zu einer 360-Grad-Einheit weiterentwickelt. Die Mediaberatung für Print, Digital und Events erfolgt seither aus einer Hand.

Medienlandschaft im Bundesland Salzburg:

Auch 2025 konnten die "Salzburger Nachrichten" ihre Vormachtstellung im Bundesland Salzburg beibehalten. Sowohl mit der Print-Ausgabe, wie auch bei der Cross Media Reach+ liegen die SN deutlich vor dem Mitbewerb.

Das SN-Online Netzwerk, bestehend aus www.sn.at und www.salzburg24.at liegt laut österreichischer Webanalyse erstmals vor dem bisher dominierenden ORF im Bundesland Salzburg. Rund zwei Drittel der Salzburger Online-Community surfen monatlich im “Salzburger Nachrichten"-Online Netzwerk.

Newspaper Award:

2025 wurden die “Salzburger Nachrichten” wieder beim größten europäischen Zeitungswettbewerb „Newspaper Award“ mehrfach ausgezeichnet. Die SN erhielten 12 “Awards of Excellence” für Gestaltung, Innovation und neue Konzepte.

3. Wirtschaftsbericht

3.1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Konjunkturverlauf

Obwohl 2025 die österreichische Wirtschaft ein minimales Wachstum von 0,2% - 0,6% nach zwei Jahren Rezession verzeichnetete, kam es im Abschlussjahr aufgrund der äußerst angespannten geopolitischen Lage zu einer starken Zurückahltung am Werbe- und Lesermarkt. Darüber hinaus wird durch die anhaltende Dominanz des öffentlich-rechtlichen Medienunternehmens und der Marktmacht digitaler internationaler Medienkonzerne, die Entwicklung für private Medienhäuser in den digitalen Zukunftsmärkten erheblich behindert.

Die Bundesregierung kündigte für das Jahr 2026 eine neu ausgerichtete und höher dotierte Medienförderung an. Die Umsetzung lässt jedoch auf sich warten.

3.2 Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Geschäftsverlauf:

Das Geschäftsjahr 2025 war ein weiteres Jahr mit einem allgemeinen Rückgang der Umsätze am Werbemarkt. Umsatzzuwächse am Lesermarkt und im digitalen Bereich egalisieren das Minus im Werbemarkt.

a.) Die Gesamtleistung des Unternehmens erhöht
sich um ca. 1% gegenüber dem Vorjahr, liegt damit aber um 3% unter dem Planwert.

b.) Die Erlöse im Werbemarkt sind 2025 abermals zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich ein Rückgang von -5%. Positiv hervorzuheben ist die Entwicklung der Branchen Handel und Motor, mit einem Zuwachs von 3% bzw. 18%. Weiters konnte der Werbeerlös in den digitalen Medien um 6% gesteigert werden.

c.) Der Erlös aus dem Lesermarkt steigerte sich vor allem durch eine Preiserhöhung der Abo- und Einzelverkaufspreise um 5%. Die Anzahl der Abonnentinnen und Abonnenten im Printbereich ist weiterhin rückläufig. Durch die Zunahme der Digitalabonnentinnen und Digitalabonnenten konnte der Gesamtrückgang gebremst werden. Spezielle Aboangebote anlässliches unseres Jubiläums wurden sehr gut angenommen.

d.) Der Personalaufwand stieg um ca. 8%. Die Umstrukturierung im Persoanlbereich ist weiterhin voll im Gang. Der Mehraufwand ist hauptsächlich auf hohe Abfertigungszahlungen und einer Umstellung in der Bewertungsmethode der Abfertigungsrückstellung zurückzuführen.

e.) Im Bereich von Material, Druck und Zustellung konnten wie in den Vorjahren die Kosten erneut gesenkt werden.

Lage des Unternehmens:

Der Werbemarkt ist rückläufig. Wir verzeichnen im ersten Quartal ein minus von 10%.

Die Umsätze im Lesermarkt (Abonnements und Einzelverkauf) sind im ersten Quartal auf Vorjahresniveau.

Finanzielle Leistungsindikatoren:

Ertragslage in TEUR	2025	2024	2023
Rohergebnis	35.267	34.353	34.381
Betriebliches Ergebnis	-5.098	-2.130	-4.993
Finanzergebnis	1.601	814	1.024
EBT	-3.497	-1.316	-3.969
Jahresfehlbetrag	-3.497	-1.316	-3.969

Finanzlage in TEUR	2025	2024	2023
Cash flow aus dem Ergebnis	-4.791	-52	-2.839
Cash flow aus der Investitionstätigkeit	128	-1.142	-2.651
Cash flow aus der Finanzierungstätigkeit	4.093	-471	6.157

Vermögenslage in TEUR	2025	2024	2023
Anlagevermögen	13.104	13.907	14.033
Umlaufvermögen, ARA	14.521	15.182	17.165
Summe Aktiva	**27.625**	**29.089**	**31.198**
Eigenkapital	4.753	6.254	7.575
langfristiges Fremdkapital	10.100	12.963	13.627
kurzfristiges Fremdkapital, PRA	12.772	9.872	9.996
Summe Passiva	**27.625**	**29.089**	**31.198**

Erläuterung der Kennzahlenentwicklung:
Das Rohergebnis im Vergleich zum Vorjahr um EUR 0,9 Mio gestiegen.

Aufgrund zu Hoher Kostenstruktur ist das Betriebsergebnis negativ.

Hohe Zinserträge und Beteiligungserträge machen das Finanzergebnis positiv.

Das Umlaufvermögen ist im Vergleich zum Vorjahr um EUR 0,5 Mio gesunken.

Das Eigenkapital ist mit EUR 4,75 Mio positiv (Eigenkapitalquote 17,2 %).

4. Risikobericht

Risiken der künftigen Entwicklung resultieren aus sich möglicherweise ändernden rechtlichen und volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Die derzeit vorherrschende konjunkturelle Situation, verursacht durch die bekannten geopolitischen Krisen, führt zu einer großen Zurückhaltung und Verunsicherung am Markt. Eine Stagnation der Wirtschaftsleitung bei steigender Inflation bewirkt einen Kostenauftrieb bei sinkenden Umsätzen.

Dem Risiko, durch einen technischen Defekt für eine gewisse Zeit nicht in der Lage zu sein, eine Tageszeitung zu produzieren, wurde einerseits – zur Absicherung des wirtschaftlichen Risikos - durch eine entsprechende Versicherung und andererseits durch eine weitgehende technische Ersatzausstattung Rechnung getragen.

Die Salzburger Nachrichten sehen in ihren Mitarbeitern ein wesentliches Asset. Aus diesem Grund bieten wir eine Reihe Gesundheitsprogrammen für unsere Mitarbeiter an. Für diese Angebote haben die Salzburger Nachrichten das BGF-Siegel erhalten.

5. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Am Lesermarkt erwarten wir eine stabile Entwicklung des Umsatzes bei einer weiterhin rückläufigen Anzahl an Printabonnenten. Dem gegenüber erwarten wir einen weiteren Anstieg bei den Abonements für unsere digitalen Angebote. Schwer vorhersehbar ist derzeit die Entwicklung am Werbemarkt.

6. Forschung und Entwicklung

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit fällt bei der Gesellschaft nicht an.

7. Bestehende Zweigniederlassungen der Gesellschaft

Zum Bereich der Zweigniederlassungen ergeben sich keine berichtspflichtigen Vorgänge.

Salzburg, am 29. April 2026

Die Geschäftsführerin:
Salzburger Nachrichten Medien GmbH

Mag. (FH) Maximilian Dasch

Mag. Martin Hagenstein, MAS